



Amtssigniert. SID2020012084140
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

Umweltreferat

Philipp Geiblinger

lt. Verteiler

Telefon +43(0)512/5344-5041

Fax +43(0)512/5344-745005

bh.innsbruck@tirol.gv.at

UID: ATU36970505

Eigenjagd Unterpettnau Verordnung einer Wildruhefläche

Geschäftszahl – bei Antworten bitte angeben

IL-JA-GEH-98/3-2020

Innsbruck, 15.01.2020

Verordnung

Gemäß § 45 Abs. 1 Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 41/2004 idgF, kann die Bezirksverwaltungsbehörde durch Verordnung, nach Anhören des Hegemeisters, die Sperre von Grundflächen in der Umgebung von Fütterungsanlagen für Rotwild einschließlich der in der Umgebung der Fütterungsanlage befindlichen Einstandsflächen (Wildruheflächen) in einem solchen örtlichen und zeitlichen Umfang anordnen, als dies unbedingt erforderlich ist, um eine Beunruhigung des Wildes während der Fütterungszeiten hintanzuhalten.

Demnach wird gemäß § 45 Abs. 1 Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 41/2004 idgF., nach dem Antrag des Jagdausübungsberechtigten der Eigenjagd Unterpettnau und nach Durchführung eines Ermittlungsverfahrens, zur Vermeidung einer Beunruhigung des Rotwildes während der Fütterungszeit, Nachstehendes verordnet:

§ 1

Geltungsbereich

(1) Die Grundfläche im Bereich der Rotwildfütterung „Oberfeld“, Grundstück 435/1, Katastralgemeinde Pettnau, gelten nach Maßgabe und Umfang des im beiliegenden, einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildenden Lageplans (rot umrandete Flächen), ab Inkrafttreten dieser Verordnung, als Wildruheflächen.

(2) Die Wildruheflächen dürfen außerhalb der zur allgemeinen Benützung bestimmten Straßen und Wege einschließlich der örtlich üblichen Wanderwege sowie außerhalb von örtlich üblichen Schirouten, ausgewiesenen Schiabfahrten und Langlaufloipen nicht betreten oder befahren werden. Von diesem Verbot ausgenommen sind der Grundeigentümer, der Nutzungsberechtigte, der Jagdausübungsberechtigte und deren Beauftragte, wobei die Erlegung von Wild auf Wildruheflächen

Gilmstraße 2, 6020 Innsbruck, Österreich | <http://www.tirol.gv.at/bh-innsbruck/> Bankverbindung: Hypo Tirol Bank, Kto.Nr.:200 001 108, BLZ 57000 (BIC: HYPTAT22XXX IBAN: AT 76 5700 0002 0000 1108)

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und Datenschutz unter <https://www.tirol.gv.at/information>

außer in den Fällen nach § 39 Abs. 1, § 52 Abs. 1 und § 52a Abs. 3 Tiroler Jagdgesetz 2004 idgF verboten ist, sowie Personen, die kraft ihrer amtlichen Stellung oder behördlichen Ermächtigung zum Betreten oder Befahren solcher Flächen befugt sind.

§ 2

Dauer der Sperre

Die Wildruhefläche gilt jährlich jeweils von **16. November bis 01. April** des Folgejahres.

§ 3

Kennzeichnung der Wildruhefläche

(1) Die Wildruhefläche ist ab 16. November eines jeden Jahres vom Jagdausübungsberechtigten mit entsprechenden Tafeln, nach dem Muster der Anlage 4 der Zweiten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, zu kennzeichnen.

(2) Nach dem 01. April eines jeden Jahres sind die Tafeln vom Jagdausübungsberechtigten zu entfernen und ordnungsgemäß zu verwahren.

§ 4

Strafbestimmung

Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung sind nach § 70 Absatz 1 Ziffer 21 bzw. § 70 Abs. 2 Ziffer 20 und 21 Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 41/2004 idgF, zu bestrafen.

§ 5

Gültigkeit

Diese Verordnung wird durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck kundgemacht. Sie tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Anlage: Lageplan

Ergeht an:

Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

Gemeindegutsagrargemeinschaft Unterpettnau, Substanzverwalter Ing. Peter Berchtold, per E-Mail an: gemeinde@pettnau.tirol.gv.at, **mit der Bitte um Aushang an der Amtstafel**

Jagdausübungsberechtigten der EJ. Unterpettnau, Herrn Spiegl Othmar, per E-Mail an: othmarspiegl@hotmail.com

Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Landeskanzleidirektion, #Bote für Tirol, per E-Mail an: bote@tirol.gv.at, **mit der Bitte um Veröffentlichung**

Der Bezirkshauptmann:

Mag. Kirchmair

Zur Kenntnis an:

Bezirkslandwirtschaftskammer Innsbruck, Obmann Ing. Schweigl Thomas, per E-Mail an:
elisabeth.schweigl-marthe@schule.at

Bezirksforstinspektion Innsbruck, im ELAK an: BH-IL Bezirksforstinspektion Innsbruck

Bezirksjägermeister Thomas Messner, per E-Mail an: messner.tom@aon.at

Hegemeister Ing. Reinhard Weiß, per E-Mail an: reinhard.weiss@telfs.gv.at